

## 570462-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Metallbauarbeiten – ARE\_3\_031\_1 Schlosserarbeiten

OJ S 185/2024 23/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Schulverband Aresing

E-Mail: [knoeferl@aresing.de](mailto:knoeferl@aresing.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: ARE\_3\_031\_1 Schlosserarbeiten

Beschreibung: Der Schulverband Aresing errichtet zur Bischof-Sailer Grund- und Mittelschule in Aresing ein Erweiterungsgebäude und einen Pavillon für Schulmensa und Ganztagsbetreuung. Die Sockelgeschosse der Baukörper werden in Stahlbeton ausgeführt, die darüber liegenden Stockwerke in Holzbauweise. Sichtbare Holz-Tragstrukturen spannen über die Klassenzimmer und Lernlandschaften. Das Äußere der Baukörper wird durch breite Balkone bzw. Umgänge geprägt, die als Fluchtweg und Aufenthaltsfläche dienen und vor übermäßiger Sonneneinstrahlung schützen. Die flachen Dächer werden begrünt. Beide Gebäude werden mittels einer Erdsonden-Wärmepumpe geheizt. Die Dächer werden mit PV-Paneelen zur Stromerzeugung ausgestattet. Im Zuge der Erweiterung werden die Freianlagen der Schule in weiten Teilen neugestaltet und erweitert.

Kennung des Verfahrens: 3244ff08-ebff-40a2-8593-043ba39058ef

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262670 Metallbauarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eichenstr. 11

Stadt: Aresing

Postleitzahl: 86561

Land, Gliederung (NUTS): Neuburg-Schrobenhausen (DE21I)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: -

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Bewerberfragen können nur über das Bewerbungstool „Kommunikation“ auf der Vergabepattform [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de) gestellt werden und werden nur über die Vergabepattform beantwortet. Der Auftraggeber weist darauf hin,

dass interessierte Bewerber im Falle von Bewerberfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig beim Auftraggeber registriert haben. Interessierte Bewerber werden daher gebeten, sich auf der Vergabeplattform [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de) registrieren zu lassen. Soweit eine freiwillige Registrierung nicht erfolgt, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Nicht registrierte Bewerber müssen auf der Vergabeplattform regelmäßig prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. 2. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (<https://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-b.html>) in Textform eingereicht werden. -- Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. 3. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auftraggeber im Rahmen der Vergabe des öffentlichen Auftrages erfolgt im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt hierbei auf den Rechtsgrundlagen des Art. 6 Abs. 1 lit. b), c), e) und f) DSGVO. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere am Verfahren für den Auftraggeber tätige Behörden oder Unternehmen verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Der Bieter ist verpflichtet die vorstehenden Hinweise denjenigen betroffenen Personen in Textform (§126b BGB) zur Verfügung zu stellen, deren personenbezogene Daten er im Rahmen des Vergabeverfahrens an den Auftraggeber übermittelt oder in sonstiger Weise zur Verfügung stellt. Dies hat innerhalb eines Monats ab Übermittlung oder sonstiger Zurverfügungstellung der personenbezogenen Daten zu erfolgen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Angebote, deren Bieter, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher einen Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 aufweisen, werden ausgeschlossen. Die Eigenerklärung Bezug Russland (FB 127 /L127 /III/27) ist mit dem Angebot abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gemäß den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Schlosserarbeiten

Beschreibung: Gitterrost als Balkonbelag B3 H35 MW30/10 230m<sup>2</sup> Außentreppe aus Stahl mit Trittstufen aus Gitterrost 22 Stg 1 Stück Geländer außen: Geländerkonstruktion aus Pfosten und oberen Holm 190lfm Geländer innen: Geländerkonstruktion aus Pfosten und oberen Holm 105lfm, Geländerfüllung Edelstahlseilnetz außen und innen 425m<sup>2</sup>

Interne Kennung: ARE \_3\_031\_1

### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262670 Metallbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262670 Metallbauarbeiten

### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Neuburg-Schrobenhausen (DE21I)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 14/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 17/09/2025

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Angebote, deren Bieter, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder

Eignungsverleiher einen Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576

aufweisen, werden ausgeschlossen. Die Eigenerklärung Bezug Russland (FB 127 /L127 /III

/27) ist mit dem Angebot abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer,

Lieferanten oder Eignungsverleiher gemäß den Bedingungen der Erklärung abzugeben. ---

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, können nachgefordert

werden, soweit es sich um unternehmensbezogene Unterlagen handelt. Die Nachforderung

leistungsbezogener Unterlagen ist ausgeschlossen. --- Von einer Bietergemeinschaft, die den

Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesellschaft des bürgerlichen Rechts,

gesamtschuldnerisch haftend. Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen. Finanzielle Vereinbarung:

Wesentliche Zahlungsbedingungen: Zahlung nach Baufortschritt.

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link:

[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z\\_param=301140](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=301140)

Erklärungen und Nachweise, die der Vergabestelle mit dem Angebot oder auf gesondertes

Verlangen zu allen Leistungen vorzulegen sind; für den Fall, dass der Bieter eine

Bietergemeinschaft ist, gilt die Pflicht zur Einreichung von Erklärungen und Nachweisen für

jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft: — Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt

212EU (Teilnahmebedingungen EU) Ziff. 6 Erklärung der Bildung einer Arbeitsgemeinschaft,

Ziff. 7 Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge/Eignungsleihe), Ziff. 8

Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes, Ausschlussgründe gemäß § 6e

EU VOB/A, Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen

Sozialversicherung, Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft, Formblatt

124EU (Eigenerklärung zur Eignung – EU) bzw. Formblatt EEE (Einheitliche Europäische

Eigenerklärung) bzw. Angaben zur Präqualifikation, ggf. ergänzt durch Auftragspezifische

Einzelnachweise, — Bieter, die die geforderten Nachweise und Erklärungen nicht oder nicht

vollständig vorlegen, können bei der Bewertung Nachteile erleiden, wenn sie trotz Aufforderung die fehlenden Nachweise und Erklärungen nicht fristgemäß nach § 16a EU VOB /A nach vorangehender Aufforderung hierzu nachreichen, — Die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegenden Erklärungen bzw. Nachweise hat der Bieter innerhalb der gesetzten Frist vorzulegen. Die Vergabestelle behält sich vor das Angebot auszuschließen, wenn die Unterlagen auch nach nochmaliger Anforderung nicht vollständig innerhalb der gesetzten Nachfrist vorgelegt werden. — Der Bieter ist gehalten, nur die geforderten Erklärungen und Nachweise einzureichen. Sonstige Informationen und Nachweise, die nicht dem Nachweis der geforderten Angaben dienen, werden unberücksichtigt gelassen.  
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link:

[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z\\_param=301140](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=301140)

Erklärungen und Nachweise, die der Vergabestelle mit dem Angebot oder auf gesondertes Verlangen zu allen Leistungen vorzulegen sind; für den Fall, dass der Bieter eine Bietergemeinschaft ist, gilt die Pflicht zur Einreichung von Erklärungen und Nachweisen für jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft: — Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 212EU (Teilnahmebedingungen EU) Ziff. 6 Erklärung der Bildung einer Arbeitsgemeinschaft, Ziff. 7 Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge/Eignungsleihe), Ziff. 8 Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes, Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A, Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung, Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft, Formblatt 124EU (Eigenerklärung zur Eignung – EU) bzw. Formblatt EEE (Einheitliche Europäische Eigenerklärung) bzw. Angaben zur Präqualifikation, ggf. ergänzt durch Auftragspezifische Einzelnachweise, — Bieter, die die geforderten Nachweise und Erklärungen nicht oder nicht vollständig vorlegen, können bei der Bewertung Nachteile erleiden, wenn sie trotz Aufforderung die fehlenden Nachweise und Erklärungen nicht fristgemäß nach § 16a EU VOB /A nach vorangehender Aufforderung hierzu nachreichen, — Die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegenden Erklärungen bzw. Nachweise hat der Bieter innerhalb der gesetzten Frist vorzulegen. Die Vergabestelle behält sich vor das Angebot auszuschließen, wenn die Unterlagen auch nach nochmaliger Anforderung nicht vollständig innerhalb der gesetzten Nachfrist vorgelegt werden. — Der Bieter ist gehalten, nur die geforderten Erklärungen und Nachweise einzureichen. Sonstige Informationen und Nachweise, die nicht dem Nachweis der geforderten Angaben dienen, werden unberücksichtigt gelassen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link:

[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z\\_param=301140](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=301140)

Erklärungen und Nachweise, die der Vergabestelle mit dem Angebot oder auf gesondertes Verlangen zu allen Leistungen vorzulegen sind; für den Fall, dass der Bieter eine Bietergemeinschaft ist, gilt die Pflicht zur Einreichung von Erklärungen und Nachweisen für jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft: — Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 212EU (Teilnahmebedingungen EU) Ziff. 6 Erklärung der Bildung einer Arbeitsgemeinschaft, Ziff. 7 Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge/Eignungsleihe), Ziff. 8 Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes, Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A, Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung, Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft, Formblatt

124EU (Eigenerklärung zur Eignung – EU) bzw. Formblatt EEE (Einheitliche Europäische Eigenerklärung) bzw. Angaben zur Präqualifikation, ggf. ergänzt durch Auftragspezifische Einzelnachweise, — Bieter, die die geforderten Nachweise und Erklärungen nicht oder nicht vollständig vorlegen, können bei der Bewertung Nachteile erleiden, wenn sie trotz Aufforderung die fehlenden Nachweise und Erklärungen nicht fristgemäß nach § 16a EU VOB /A nach vorangehender Aufforderung hierzu nachreichen, — Die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegenden Erklärungen bzw. Nachweise hat der Bieter innerhalb der gesetzten Frist vorzulegen. Die Vergabestelle behält sich vor das Angebot auszuschließen, wenn die Unterlagen auch nach nochmaliger Anforderung nicht vollständig innerhalb der gesetzten Nachfrist vorgelegt werden. — Der Bieter ist gehalten, nur die geforderten Erklärungen und Nachweise einzureichen. Sonstige Informationen und Nachweise, die nicht dem Nachweis der geforderten Angaben dienen, werden unberücksichtigt gelassen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Preis

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z\\_param=301140](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=301140)

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-b.html>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/11/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 72 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, können nachgefordert werden, soweit es sich um unternehmensbezogene Unterlagen handelt. Die Nachforderung leistungsbezogener Unterlagen ist ausgeschlossen.

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts, gesamtschuldnerisch haftend. Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen.

Finanzielle Vereinbarung: Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Haftpflichtversicherung, die auch Bearbeitungsschäden abdeckt, mit Mindestdeckung 3,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden, je Versicherungsfall 2-fach maximiert und 2 Mio. EUR für Vermögensschäden, je Versicherungsfall 2-fach maximiert. Erfüllungssicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme inkl. aller Nachaufträge; Mängelanspruchesicherheit in Höhe von 3 % der Schlussrechnungssumme; werden die Sicherheiten in Form von Bürgschaften geleistet, sind nur Bürgschaften eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditversicherers oder Kreditinstituts taugliche Sicherheiten; wesentliche Zahlungsbedingungen: Zahlung nach Baufortschritt.

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern (zuständige Vergabekammer)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Schulverband Aresing

Registrierungsnummer: 86561

Stadt: Aresing

Postleitzahl: 86561

Land, Gliederung (NUTS): Neuburg-Schrobenhausen (DE21I)

Land: Deutschland

E-Mail: [knoeferl@aresing.de](mailto:knoeferl@aresing.de)

Telefon: +49 8252 910 4450

Internetadresse: <https://www.aresing.de/>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern (zuständige Vergabekammer)

Registrierungsnummer: 80538

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-oberbayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-oberbayern.de)

Telefon: +49 89 217 624 11

##### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a27d3e57-4700-4615-9d46-607ca6458100 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 570462-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 185/2024

Datum der Veröffentlichung: 23/09/2024